

I. Sektion für Zoologie.

Vierte Sitzung am 11. Dezember 1913. Vorsitzender: Prof. Dr. G. Brandes. — Anwesend 36 Mitglieder und Gäste.

Der Vorsitzende teilt mit, daß durch Versäumung der Ankündigung in der Zeitung die Oktober-Sitzung ausgefallen wäre, er erklärt sich aber bereit, diese Sitzung in Gestalt eines größeren Lichtbildervortrages im nächsten Jahre nachzuholen.

Prof. Dr. E. Lohrmann hält den angekündigten Vortrag über den Moschusochsen.

Prof. Dr. G. Brandes spricht über künstliche Veränderungen der sekundären Geschlechtscharaktere, wobei er besonders die überraschenden Ergebnisse der Transplantationen der Geschlechtsdrüsen bei Meer-schweinchen, die V. Steinach in Wien erzielte und auf der diesjährigen Naturforscher-Versammlung demonstrierte, berücksichtigt.

Derselbe spricht dann weiter über die abweichende Entwicklung einiger Gürteltiere und versucht die als Polyembryonie bezeichnete Entstehung von mehreren Embryonen aus einem Ei mit anderen Vermehrungsarten in Beziehung zu bringen.

An der Aussprache über diesen Vortrag beteiligen sich Prof. Dr. A. Jacobi, Prof. Dr. E. Lohrmann, Lehrer G. Schoenfeld und Geh. Rat Prof. H. Fischer.

Lehrer H. Viehmeyer macht Mitteilung von seinen Untersuchungen über eigenartige Organe von Raupen der Gattung *Lycaena*, die mit Ameisen in Symbiose leben. Es handelt sich um Sekretionsorgane und Dufttuben, die der Vortragende als Schreckmittel gegen die Symbionten auffaßt.

II. Sektion für Botanik.

Vierte Sitzung am 6. November 1913. Vorsitzender: Sanitätsrat Dr. P. Menzel. — Anwesend 50 Mitglieder und Gäste.

Der Vorsitzende legt vor und bespricht:

D. P. Penhallow: „A Manual of the North american Gymnosperms“ (Ginn a. Comp., Boston 1907);

I. Coulter and Ch. Chamberlain: „Morphology of Gymnosperms“ (The University of Chicago Press 1910).